

► Informationen für Geistliche und Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Bistums Hildesheim

Liebe Geistliche, liebe Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter,
heute möchten wir Sie über folgende Themen informieren:

Koda-Mitarbeiterseite lehnt Übernahme des TVL ab

Dienstnehmerseite bindet Übernahme des TVöD/TVL an „Automatismus“

Die seit 2005 andauernden Koda-Verhandlungen zur kirchlich angepassten Übernahme des TVöD/TVL sind kurz vor Abschluss gescheitert. Nachdem im Koda-Ausschuss weitgehend Einigung über eine neue Arbeitsvertragsordnung erzielt worden war, kam in der sogenannten Automatismus-Frage am 8.3. keine Einigung zustande.

Mit Automatismus wird in der Koda, die automatische Übernahme ("Einbezug") von Tarifabschlüssen des öffentlichen Dienst bezeichnet, die entgeltliche oder entgeltnahe Bestandteile beinhalten. Die Mitarbeiterseite forderte den unbefristeten Automatismus, die Dienstgeberseite wollte in dieser Frage die Entscheidungshoheit der Koda.

Schon in den Vorverhandlungen hatten die Dienstgebervertreter Modelle der einvernehmlichen Einigung angeboten (Schlichtungsverfahren) und ihre Bereitschaft zu einem befristeten Automatismus erklärt.

Die Mitarbeiterseite war nicht bereit, jenseits ihrer Position über Kompromisse zu diskutieren. Vor der Sitzung hatte sie ihre Position in dieser Frage veröffentlicht.

Die Verhandlungen in der Koda scheinen mindestens in der ausgehenden Periode beendet zu sein. Die Mitarbeiterseite bekräftigte dies durch ihren Antrag, dem Koda-Ausschuss den Verhandlungsauftrag über die neue AVO zu entziehen. Diesem Antrag widersprachen die Dienstgeber, die damit ihre weitere Verhandlungsbereitschaft unterstrichen.

Hans Georg Ruhe, Sprecher der Dienstgeberseite und Personalleiter im Bischöflichen Generalvikariat, bedauerte den Ausgang. Er kommentierte die Situation so: "Die Automatismusfrage ist symbolisch so weit aufgeladen, dass sie nur über einen Kompromiss lösbar scheint." Die Stärke der Hildesheimer Koda sei immer der Kompromiß und nie der Konflikt gewesen. "Daran halten wir fest."

Seit 2005 sind die Entgeltbestandteile der AVO faktisch "eingefroren" und profitieren nicht von Tarifierhöhungen im Öffentlichen Dienst. Die Beschlussfassung über den TVöD/TVL hätte zur Übernahme der Tarife geführt, die für die Bediensteten des Landes Niedersachsen Geltung hat. Soweit bestand bereits zwischen beiden Seiten der Koda Einigkeit.

1998 hatte die Koda den bis dahin unbefristet geltenden Automatismus durch eine bis 2005 wirksame Befristung des Automatismus abgelöst.

Stellenanzeigen

- [Referentin/Referent für Glaubensbildung in der Arbeitsstelle für Jugendseelsorge der Deutschen Bischofskonferenz \(afj\) mit Sitz im Jugendhaus Düsseldorf \(pdf, 82 KB\)](#)
- [Geschäftsführer/-in beim Bund der Deutschen Katholischen Jugend \(BDKJ\), Diözesanverband Osnabrück \(pdf, 17 KB\)](#)
- [Pfarrsekretärin im Pfarrbüro St. Petrus in Buchholz i. d. Nordheide \(pdf, 70 KB\)](#)
- [Mitarbeiterin für Sekretariats- und Verwaltungsaufgaben bei der „Katholischen Frauengemeinschaft Deutschlands – Diözesanverbände Hildesheim e.V.“ \(pdf, 65 KB\)](#)
- [Referentin/Referent für Religionspädagogik in der Hauptabteilung Bildung im Bischöflichen Generalvikariat, Hildesheim \(pdf, 91 KB\)](#)
- [Referentin bei der Frauenhauskoordinierung e.V., Frankfurt \(pdf, 245 KB\)](#)
- [Bischöfliche Beauftragte / Bischöflichen Beauftragten für Fragen der Kirche und Umwelt im Erzbistum München \(pdf, 16 KB\)](#)
- [Referentin / Referenten für Glaubensbildung und Messdienerinnen- und Messdienerarbeit, Vechta \(pdf, 22 KB\)](#)
- [Jugendbildungsreferenten/-in für die Bildungsarbeit im BDKJ-Landesverband Oldenburg \(pdf, 48 KB\)](#)

Wir senden Ihnen freundliche Grüße aus Hildesheim.



Hans Georg Ruhe
Leiter Hauptabteilung Personal/Verwaltung



Domkapitular Heinz-Günter Bongartz
Leiter Hauptabteilung Personal/Seelsorge

Impressum

Herausgeber: Hauptabteilungen Personal/Verwaltung und Personal/Seelsorge
Redaktion: Hauptabteilung Kommunikations- und Öffentlichkeitsarbeit